

EINFACH NACHHALTIG BAUEN UNSER BEITRAG



Dipl. Ing. **Weber**
MASSIVHAUS

SEHR GEEHRTE LESERIN SEHR GEEHRTER LESER

Als Familienunternehmen blicken wir auf eine 50-jährige Unternehmensgeschichte auf dem hannoverschen Wohnungsmarkt zurück. Heute liegen mit der Ressourcenverknappung und dem demographischen Wandel zentrale Herausforderungen vor uns. Der Bedarf an neuem Wohnraum ist groß.

Wichtige Zukunftsfragen zur Beschaffenheit von Gebäuden müssen geklärt werden, um den bevorstehenden Veränderungen gewachsen zu sein. Für die Gebäude von Morgen ist eine vorausschauende Planung dabei ebenso unverzichtbar wie der Einsatz nachhaltiger Materialien und wirtschaftlicher Prozesse.

Aber erst das richtige Zusammenspiel dieser Puzzleteile wird zukunftsgerechte und nachhaltige Lösungen liefern.

In dieser Broschüre möchten wir Ihnen fünf Thesen vorstellen, die nach unserer Überzeugung großen Einfluss auf die kommenden Herausforderungen im Bauen haben werden. Unsere Referenzen und zukünftigen Projekte zeigen Ihnen, wie wir diese Thesen in unserer Unternehmensphilosophie verankert und gedacht haben.

Wir wissen aber auch, dass unser Puzzle noch unvollständig ist und ein zukunftsgerechtes Bauen Experimente, den wissenschaftlichen Austausch und weitere Diskussionen erfordert.

Wir würden uns daher sehr freuen, hierzu mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Mit besten Grüßen



Philipp Weber

Sie haben ein Grundstück zu verkaufen?

In der Stadt und Region Hannover sind wir ständig auf der Suche nach Grundstücken.

BESCHAFFENHEIT

- Eignung für die Errichtung von Wohnungsbau
- Unbebaute und bebaute leerstehende Objekte
- Bauland mit oder ohne Planungsrecht
- Leerstehende, denkmalgeschützte Bestandsimmobilien
- Liegenschaften im Stadtbereich mit Gewerbenutzung, die in Randgebiete ausgelagert werden können
- Konversionsflächen
- Auch projektierte Objekte mit Baugenehmigung

Sie suchen einen Partner für einen Wohnungsbau?

In der Region Hannover und darüber hinaus (siehe Karte) realisieren wir für Sie kostengünstigen Wohnungsbau.

BESCHAFFENHEIT

- Konzeptionell geplante Modulbauweise, bei der wir bereits in der Planung eingebunden sind
- Berücksichtigung der Voraussetzungen der sozialen Wohnraumförderung
- Umsetzung von Nachhaltigkeitskonzepten
- Inanspruchnahme der Förderung für klimafreundliche Neubauten mit dem Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG)

Sie möchten eine Immobilie umbauen oder energetisch sanieren?

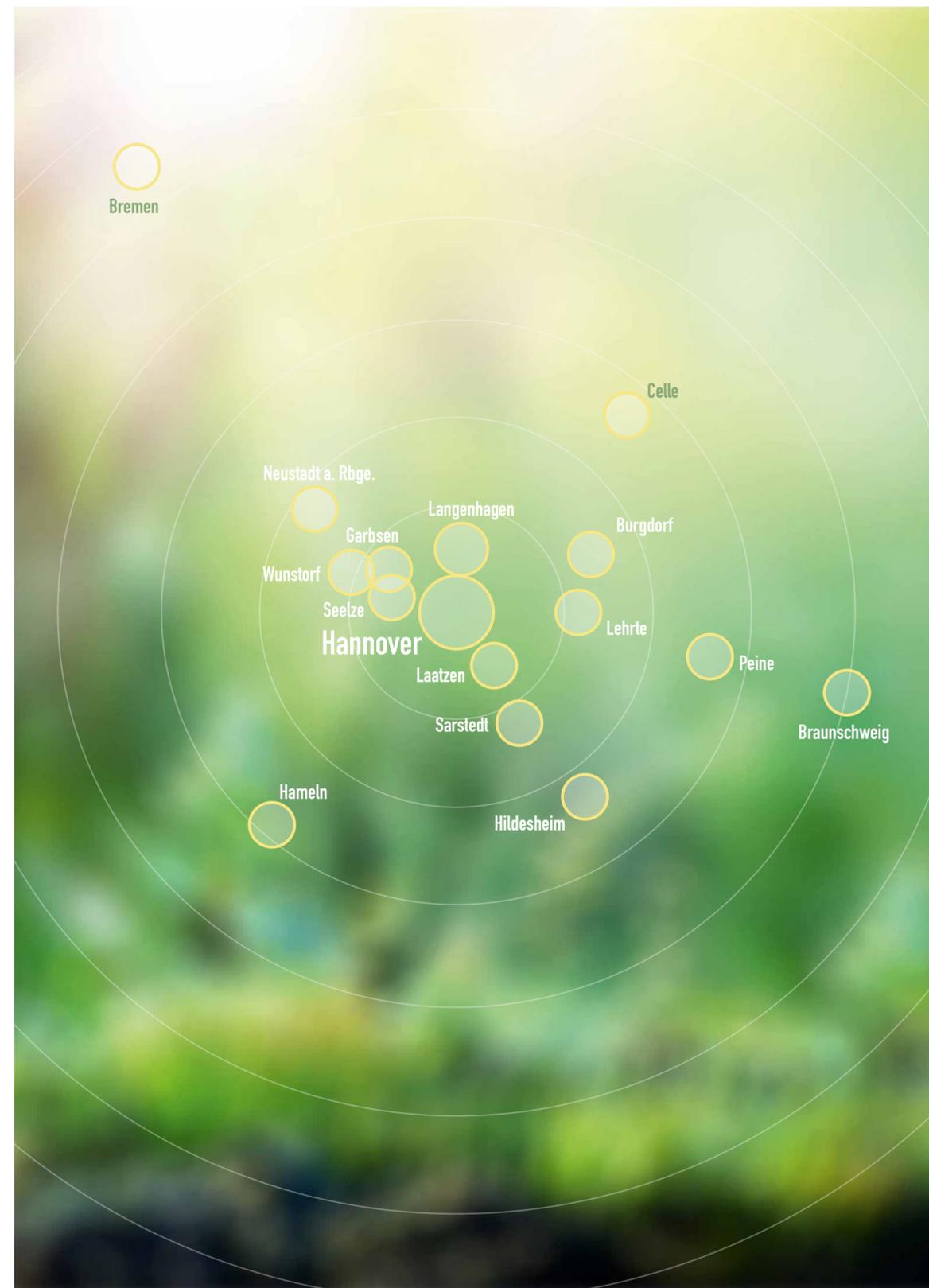
In der Region Hannover und darüber hinaus (siehe Karte) geben wir Ihrem Eigentum neuen Wert.

BESCHAFFENHEIT

- Ein- und Mehrfamilienhäuser, die eine umfangreiche Sanierung erfordern
- Beratung für die Inanspruchnahme von Förderkrediten und Zuschüssen für eine energieeffiziente Sanierung
- Gebäude unter Denkmalschutz
- Dachgeschossbauten

Ansprechpartner

Herr Dipl.-Wirtsch.-Ing. Philipp Weber,
Geschäftsführer, Telefon: 0511 6168610,
pweber@weber-massivhaus.de



Als Familienunternehmen blicken wir auf eine 50-jährige Unternehmensgeschichte auf dem hannoverschen Wohnungsmarkt zurück. Heute liegen mit der Ressourcenverknappung und dem demographischen Wandel zentrale Herausforderungen vor uns. Der Bedarf an neuem Wohnraum ist groß.

Wichtige Zukunftsfragen zur Beschaffenheit von Gebäuden müssen geklärt werden, um den bevorstehenden Veränderungen gewachsen zu sein. Für die Gebäude von Morgen ist eine vorausschauende Planung dabei ebenso unverzichtbar wie der Einsatz nachhaltiger Materialien und wirtschaftlicher Prozesse.

Aber erst das richtige Zusammenspiel dieser Puzzleteile wird zukunftsgerechte und nachhaltige Lösungen liefern.

In dieser Broschüre möchten wir Ihnen fünf Thesen vorstellen, die nach unserer Überzeugung großen Einfluss auf die kommenden Herausforderungen im Bauen haben werden. Unsere Referenzen und zukünftigen Projekte zeigen Ihnen, wie wir diese Thesen in unserer Unternehmensphilosophie verankert und gedacht haben.

Wir wissen aber auch, dass unser Puzzle noch unvollständig ist und ein zukunftsgerechtes Bauen Experimente, den wissenschaftlichen Austausch und weitere Diskussionen erfordert.

Wir würden uns daher sehr freuen, hierzu mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

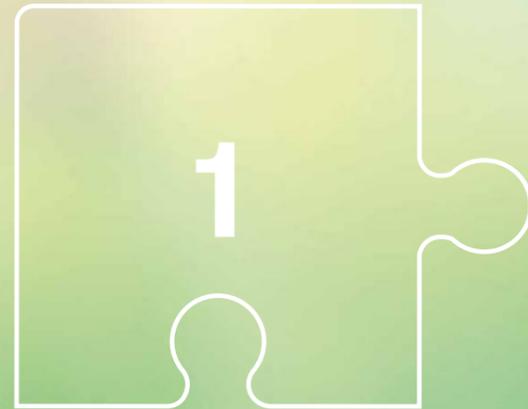
Mit besten Grüßen

Philipp Weber

5 Thesen aus unserer Unternehmensphilosophie, die nach unserer Überzeugung einen großen Einfluss auf das zukunftsgerechte und nachhaltige Bauen haben werden.

BAUKULTUR IST NACHHALTIG

Gebäude, die geschätzt werden,
werden nicht abgerissen.



NEUBAUTEN SIND DER BESTAND VON MORGEN

Gebäude müssen anpassungsfähig
und umbaufähig sein.



KLIMA- FREUNDLICHER NEUBAU

Gebäude sollten ganzheitlich gedacht werden.

EINFACH GUT BAUEN

Die Komplexität der Baukonstruktionen
muss reduziert werden.

BAUEN IM BESTAND

Bauen im Bestand muss Priorität
vor Neubauten haben.

BAUKULTUR IST NACHHALTIG

Gebäude, die geschätzt werden,
werden nicht abgerissen.



Eine hohe Baukultur trägt wesentlich zu einer nachhaltigen Gesellschaft bei. Gebäude, die geschätzt werden, werden nicht abgerissen. Sie sind dauerhaft, schön und behalten ihren Wert. Regionale Identitäten und Traditionen werden gestärkt. Wir sind stolz, dass viele unserer Projekte an Tagen der Architektur und im Schaufenster des Bund deutscher Architekten gewürdigt wurden.



Projekt
Wohnen an der
St.-Nathanael-Kirche
TAG DER ARCHITEKTUR

Projekt
BUCHHOLZER GRÜN
TAG DER ARCHITEKTUR



Projekt
vis-à-vis
SCHAUFENSTER DES BUND DEUTSCHER
ARCHITEKTEN (BDA)



NEUBAUTEN SIND DER BESTAND VON MORGEN

Gebäude müssen anpassungsfähig und umbaufähig sein.



Die vergangenen Jahre unter dem Einfluss einer Pandemie sowie geopolitischer Konflikte haben uns vor Augen geführt, wie schnell Veränderungen in unserer Gesellschaft vorstättgehen. Gebäude müssen daher auch alternative Nutzungen ermöglichen, um auf gesellschaftliche Veränderungen reagieren zu können. Diese Flexibilität ermöglicht eine langlebige und damit nachhaltige Nutzung.



Projekt WIESENGARTEN

In unserem Projekt Wiesengarten entstehen Häuser, die mit ihrer mittigen Erschließung vielfältige Familien- bzw. Wohnmodelle zulassen, wie z. B.:

- Größere und kleinere Familien, Alleinerziehende oder Paare
- Familie mit Bedarf an einem großen Homeoffice mit zwei Arbeitsplätzen
- (Patchwork-) Familien mit Kinderbereich im Dachgeschoss und Elternbereich mit Ensuite-Bad im Erdgeschoss
- Mehrgenerationen-Familien mit Großeltern-Appartement im Erdgeschoss
- Familien mit einem Rollstuhlnutzer
- Diverse Formen von Wohngemeinschaften

Projekt KronsHoop

Unter dem Namen „KronsHoop“ entstanden zwei Reihen Stadthäuser mit insgesamt 16 Häusern, die sowohl Nutzungen im Eigentum als auch zur Miete ermöglichen. Dabei wurden die Wohnflächen so durchdacht geplant, dass auch **SOZIALER GEFÖRDERTER WOHNRAUM** für Haushalte mit bis zu 6 Personen geschaffen werden konnte.



EG



DG



■ Familienbereich
 ■ Kind
 ■ Eltern
 ■ Office
 ■ Erschließung
 ■ Familienbad
 ■ Nebenraum

KLIMA- FREUNDLICHER NEUBAU

Gebäude sollten ganzheitlich
gedacht werden.

3

In den vergangenen Jahren wurde als Maßstab für ein klimagerechtes Bauen häufig allein die Energieeffizienz betrachtet. Dieser Ansatz greift aber zu kurz. Es geht nicht nur um Wärmedämmung, sondern auch um die Flächeneffizienz, die Barrierefreiheit, den Schallschutz, den Primärenergieinhalt, die nachhaltige Materialgewinnung und Schadstoffvermeidung in Baumaterialien und das Treibhausgaspotenzial. Nachhaltigkeit erfordert einen ganzheitlichen Ansatz.



SCHUTZZIELE

Sicherung von Gesundheit /
Behaglichkeit im Gebäude

Menschengerechtes Umfeld /
Barrierefreiheit / Sicherheit

Senkung der
Lebenszykluskosten

Langfristige Sicherung von
ökonomischen Werten

Schutz der Umwelt

Schonung der natürlichen
Ressourcen

Projekt WIESENGARTEN

In unserem Projekt Wiesengarten benötigen die Einfamilienhäuser nur 40% Primärenergie, verglichen mit einem Referenzgebäude (nach Gebäudeenergiegesetz). Zudem liegt der Transmissionswärmeverlust bei nur 55% des Referenzgebäudes. Der bauliche Wärmeschutz ist somit um 45% besser.

Darüber hinaus führen wir eine **NACHHALTIGKEITSBEWERTUNG** mit dem **BEWERTUNGSSYSTEM NACHHALTIGER KLEINWOHNUNGSBAU (BNK)** durch. Das Bewertungssystem BNK wurde im Jahr 2021 in die Liste der Bewertungssysteme und Zertifizierungsstellen für Wohngebäude aufgenommen.

Unter Einsatz einer vergrößerten Photovoltaikanlage und eines Batteriespeichers sind die Einfamilienhäuser mit dem KfW-Programm für klimafreundliche Neubauten förderfähig.

EINFACH GUT BAUEN

Die Komplexität der Baukonstruktionen muss reduziert werden.

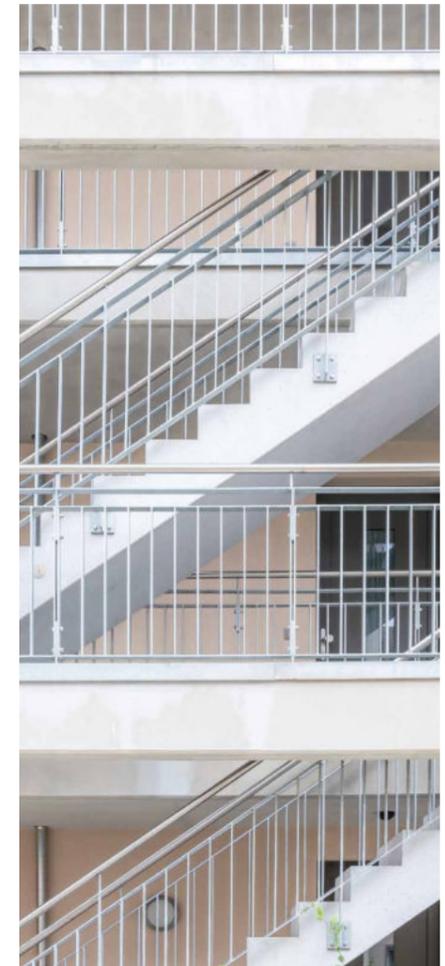


Einfach zu bauen geht mit einem geringen Ressourcenverbrauch einher. Häufig wurde in der Vergangenheit aber der umgekehrte Weg eingeschlagen. Die Vorschriften und Bedingungen für das Planen und Bauen führen heute zu komplexen Bauteilaufbauten, komplizierten Detailanschlüssen und schlussendlich zu einer Zunahme von Bauteilstärken. Um nachhaltig zu bauen, bedarf es eines Umdenkens.



Projekt STRALSUNDER STRASSE

Im Projekt Stralsunder Straße wurde die Planung modulartig gedacht und so ein flexibles System mit einfachem statischem Konzept und optimierter Organisation der Haustechnik erarbeitet. Dies auch im Hinblick auf zukünftige Wartungs- und Austauschforderungen der Bauteile. Vor allem gelang mit diesem Ansatz ein kostengünstiger Wohnungsbau, der die wirtschaftliche Schaffung von sozialem Wohnraum ermöglichte.



BAUEN IM BESTAND

Bauen im Bestand muss Priorität vor Neubauten haben.

5

In Anbetracht endlicher Ressourcen sprechen wir uns als Unternehmen gegen den vorschnellen Abbruch wertvoller Gebäudesubstanz aus. Die „graue Energie“, die vom Material über den Transport bis zur Konstruktion in Bestandsgebäuden steckt, muss vermehrt in die Entscheidungsfindung über den Erhalt eines Gebäudes einfließen.



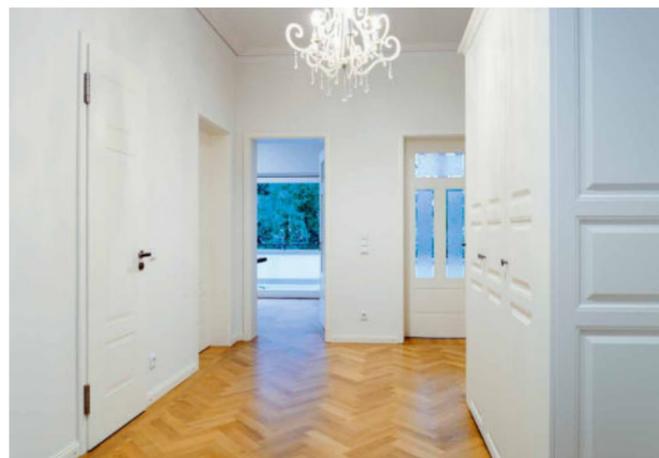
Projekt HANNOVERSCHE STRASSE, ISERNHAGEN

Nutzungsänderung und Umbau eines Betriebsgebäudes in ein Bürogebäude, Ertüchtigung von vormals landwirtschaftlich genutzten Gebäuden, Neuorganisation und Neubau der Außenanlagen.



Projekt ALBERSSTRASSE, BREMEN

Sanierung eines Altbremer Hauses, Nähe Bürgerpark, durch moderate bis unmerkliche Eingriffe in den Bestand. Erweiterung um einen schmalen Anbau zum Garten, der sich entschieden zeitgenössisch und gleichzeitig zurückhaltend präsentiert.



Projekt PRINZ-ALBRECHT-RING, HANNOVER

Ausbau ungenutzter Dachgeschossflächen zu wertvollem Wohnraum unter vergleichsweise geringem Ressourcenverbrauch, Berücksichtigung von Denkmalschutzaspekten.



**Ganz sicher.
Mit dem Familienunternehmen Weber.**
Seit mehr als 50 Jahren.



Die Dipl.-Ing. Weber Massivhaus GmbH ist ein traditionelles Familienunternehmen mit Blick in die Zukunft. Höchste Flexibilität und stetige Anpassung an immer neue Anforderungen des Marktes garantieren höchste Qualität unserer architektonisch und funktional erstklassigen Neubau- und Modernisierungsprojekte. Mehr als 20 kompetente Mitarbeiter unter der Leitung von Dipl.-Wirtsch.-Ing. Philipp Weber stehen Ihnen jederzeit als starker Partner zur Seite.

Hannoversche Straße 26
30916 Isernhagen
Info-Telefon 0511 6168610
www.weber-massivhaus.de

